

B e s c h l u s s v o r l a g efür den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Kreisausschuss	10.10.2011	Vorberatung
Kreistag	10.10.2011	Entscheidung

Tagesordnungs- Punkt	Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 28.09.2011: Umbesetzung des Jugendhilfeausschusses und des Personalausschusses
-------------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, nachfolgende Umbesetzungen des Jugendhilfeausschusses sowie des Personalausschusses zu beschließen:

- 1.) Die Sachkundige Bürgerin (SkB) Sara Zorlu wird anstelle des SkB Denis Waldästl seitens der SPD-Kreistagsfraktion stellvertretendes Mitglied der Kreistagsabgeordneten Veronika Herchenbach-Herweg im Jugendhilfeausschuss.
- 2.) Der Sachkundige Bürger (SkB) Peter Jörg Heinzelmann wird seitens der SPD-Kreistagsfraktion stellvertretendes Mitglied im Personalausschuss.

Vorbemerkungen:

Mit Antrag vom 28.09.2011 – vgl. Anhang 1 – beantragt die SPD-Kreistagsfraktion die v. g. Umbesetzungen des Jugendhilfeausschusses sowie des Personalausschusses.

Nach § 26 Abs. 1 KrO NRW ist ausschließlich der Kreistag zuständig für die Wahl der Mitglieder der Ausschüsse.

Erläuterungen:

Nach § 41 Abs. 5 KrO NRW können zu Mitgliedern der Ausschüsse neben Kreistagsmitgliedern auch sachkundige Bürger der kreisangehörigen Gemeinden, die dem Kreistag angehören können, bestellt werden. Zur Übernahme der Tätigkeit als sachkundiger Bürger ist niemand verpflichtet. Die Zahl der sachkundigen Bürger darf die der Kreistagsmitglieder in den einzelnen Ausschüssen nicht erreichen.

Scheidet jemand vorzeitig aus dem Ausschuss aus, wählen die Kreistagsmitglieder nach § 35 Abs. 3 KrO NRW auf Vorschlag der Fraktion oder Gruppe, welcher das ausgeschiedene Mitglied bei seiner Wahl angehörte, einen Nachfolger.

Der Landrat ist bei der Wahl der Ausschussmitglieder nicht stimmberechtigt. Wahlen werden, wenn das Gesetz nichts anderes bestimmt oder wenn niemand widerspricht, durch offene Abstimmung vollzogen.

In Vertretung

(Kreisdirektorin)

Anhang:

- Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 28.09.2011